



DPoIG

DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB

6

Juni 2021 / 55. Jahrgang

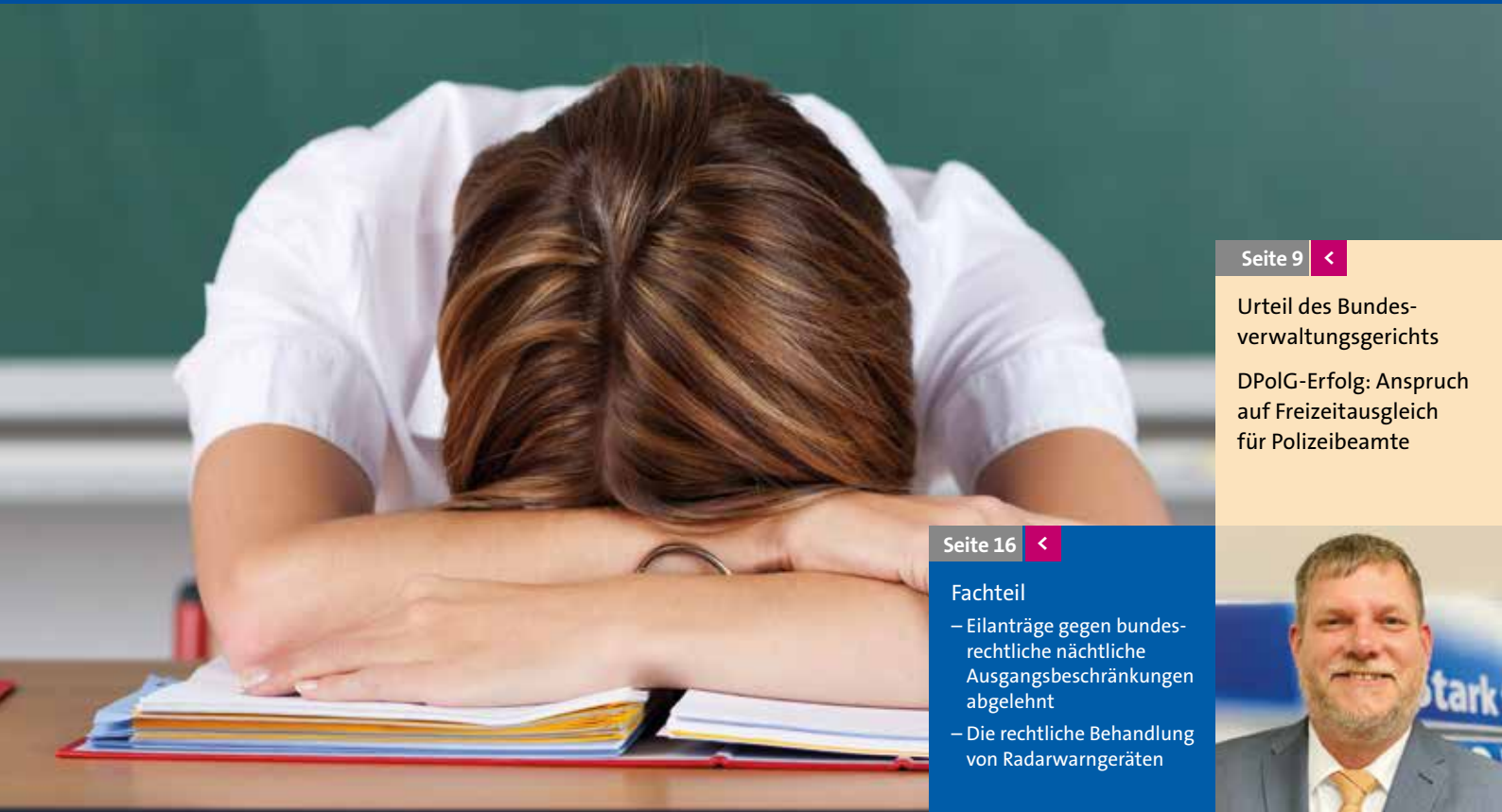
POLIZEISPIEGEL



Lehrkräfte und Polizei

Zielscheibe gesellschaftlichen Frusts

Interview mit dem Bundesvorsitzenden des VBE, Udo Beckmann



Seite 9 <

Urteil des Bundes-
verwaltungsgerichts

DPoIG-Erfolg: Anspruch
auf Freizeitausgleich
für Polizeibeamte

Seite 16 <

Fachteil

- Eilanträge gegen bundes-
rechtliche nächtliche
Ausgangsbeschränkungen
abgelehnt
- Die rechtliche Behandlung
von Radarwarngeräten





Die Ergebnisse der Personalratswahl stehen fest: Wir sind sehr zufrieden!

Am 5. Mai wurden in der Polizei neue Personalräte sowie die Frauenbeauftragte gewählt. Am Ende können wir als DPoIG sehr stolz und zufrieden sein!

Die DPoIG hat fast überall deutlich hinzugewonnen. Im ÖPR der Inspektionen konnten wir nicht nur unsere Mehrheit mit den Kollegen der Freien Liste halten, sondern ausbauen. Zusätzlich stellen wir im Tarifbereich hier erstmals einen Kandidaten.

Sehr knapp war auch die Entscheidung im ÖPR der Zentrale. Dort hat unsere Listenverbindung mit dem BDK ein Patt im Beamtenbereich erzielt. Mit 6:6 Vertretern haben wir noch zwei Mandate mehr als 2017. Allein sechs Stimmen im Tarifbereich trennten uns von einer klaren Mehrheit und einem zweiten Mandat bei den Tarifkräften.

Im HPR hat unsere Listenverbindung mit der dbb Schwester DVV die Mehrheit sogar ausgebaut. Künftig stellen wir dort mit zwei Beamten- und zwei Tarifvertretern den gesamten Vorsitz.

Im PHPR ist der Vorsprung unseres Mitbewerbers auf eine hauchdünne Mehrheit zusammengeschmolzen. Da hier erstmals eine Freie Liste mit angetreten ist, haben neben der GdP auch wir einige Stimmen abgeben müssen. Unterm Strich wur-

de aber eines sehr deutlich: Der Platzhirsch wurde überall abgestraft und hat wiederholte Verluste einfahren müssen. Trotz einer immer wieder beschworenen Größe konnte sich dies nicht in den Ergebnissen des Mitbewerbers widerspiegeln.

Bei der Wahl der Frauenbeauftragten konnte unsere Kollegin Vanessa Grauberger ein ordentliches Achtungsergebnis erlangen. Sie wird sich künftig als Stellvertreterin der Frauenbeauftragten für die Kolleginnen einsetzen können. Das freut uns sehr!

Am Ende können wir sehr stolz auf unsere Gesamtleistung sein. Wir haben mit guten Ideen, tollen Kandidatinnen und Kandidaten sowie ohne große Show ein Spitzenergebnis eingefahren. Im Übrigen das beste jemals für unsere Gewerkschaft. Ohne uns läuft künftig nichts mehr und das ist gut so!

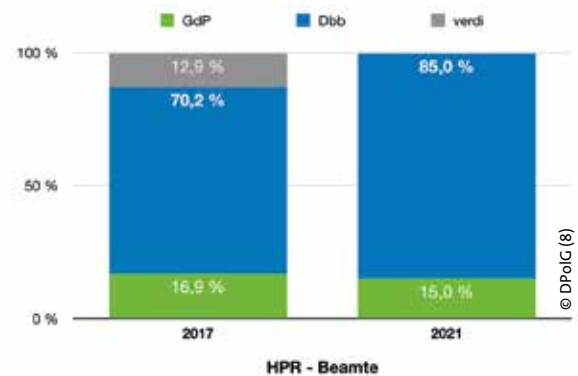
Wir möchten an dieser Stellen allen danken, die uns gewählt und unterstützt haben.

Auch ein großes Dankeschön an alle unsere Kandidatinnen und Kandidaten, dass sie sich bereit erklärt haben, für uns anzutreten und zu kämpfen. Ihr seid super!

Auch unseren Wahlhelfern und dem Wahlvorstand (Stefan Ripplinger) an dieser Stelle ein herzliches Danke für die gute Arbeit.

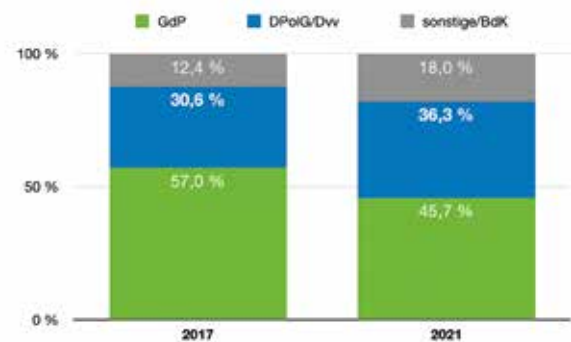
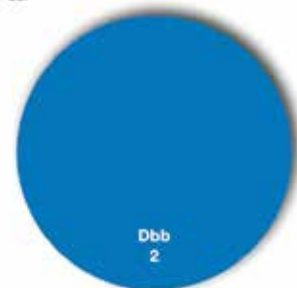
Wir werden euch nicht enttäuschen und arbeiten mit großem Engagement weiter für euch alle:

Mit Herz, Hand und Verstand! ■



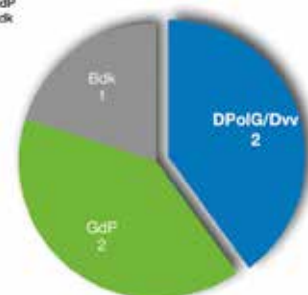
HPR - Beamte

Sitzverteilung



HPR - Tarif

Sitzverteilung



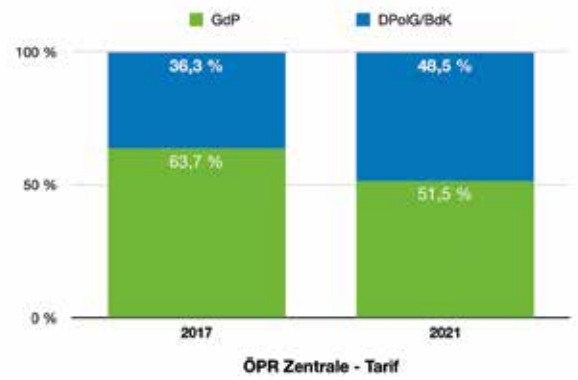
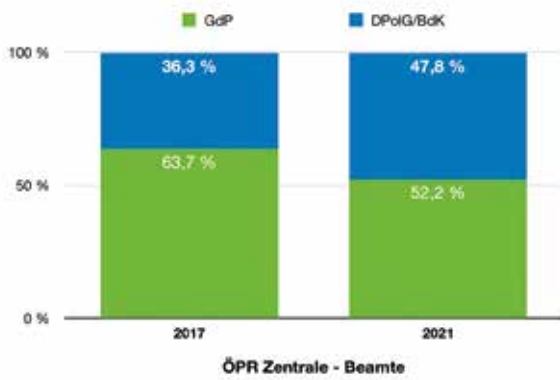
Impressum:

Redaktion:
Sascha Alles (V. i. S. d. P.)

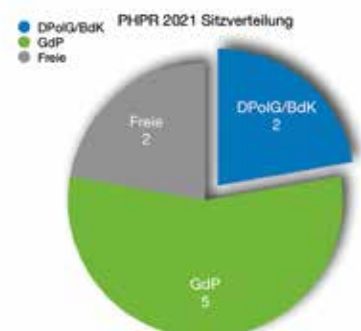
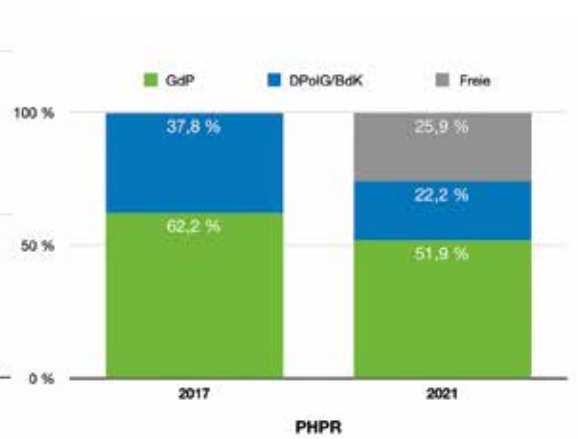
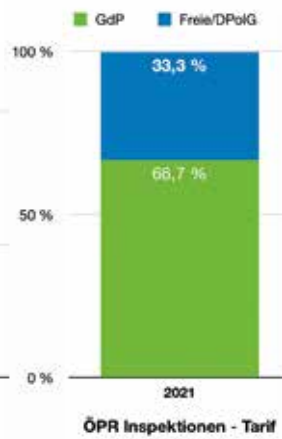
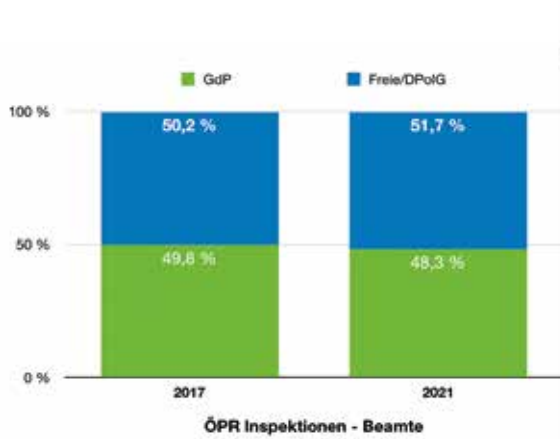
Landesgeschäftsstelle:
Hohenzollernstraße 41
66117 Saarbrücken
Telefon: 0681.54552
Fax: 0681.54553

www.dpolg-saar.de
E-Mail:
info@dpolg-saar.de

ISSN 0937-4876



♥ Dank!
Wir freuen uns über die große Zustimmung...





Pressemitteilung 20. Mai 2021

Änderung der Polizeizulage – DPolG ist enttäuscht!

Seit über 20 Jahren ist die Polizeizulage „eingefroren“ und von der allgemeinen Lohn- und Gehaltsentwicklung abgekoppelt. Wäre dies nicht erfolgt, wäre die Polizeizulage heute bereits auf dem Niveau der Feuerwehrezulage (über 150 Euro/Monat).

Es ist grundsätzlich zu begrüßen, dass die Landesregierung unsere Forderung nach einer Erhöhung dieser Zulage nun schließlich aufgenommen hat. Jedoch sind die nun im aktuellen Entwurf (Landtagsdrucksache 16/1647) vorgelegten Rahmendaten eher ernüchternd.

Wir sehen eine Splittung der Erhöhung um 3,82 Euro und danach 3,94 Euro kritisch. Der Gesamterhöhungsbetrag liegt damit deutlich unter 10 Euro und wird auf zwei Jahre verteilt. Hinzu kommt, dass die „Bruttoerhöhung“ am Ende netto deutlich „zusammenschrumpft“.

Bei einer Vergleichsbetrachtung der Polizeizulage ist nach unserer Auffassung natürlich auch die Zulage, die die Bun-

despolizei gewährt (190 Euro), miteinzubeziehen. Saarländische Kolleginnen und Kollegen arbeiten schließlich Seite an Seite mit der Bundespolizei im Saarland.

Ermittelt man nun die durchschnittliche Zulagenhöhe von Bund und Ländern (circa 147 Euro) wird deutlich, wie groß der Abstand auch nach der geplanten Erhöhung im Saarland bleibt.

Gerade in der jüngsten Vergangenheit wurde in anderen Bundesländern und beim Bund hier viel getan. Nordrhein-Westfalen und Sachsen haben sogar die Ruhegehaltsfähigkeit der Polizeizulage wieder eingeführt.

Es steht zu erwarten, dass im Zulagenbereich auch weitere

Länder Verbesserungen planen.

Von einer ursprünglich angedachten Dynamisierung der Zulage ist ebenso in der Vorlage leider keine Rede mehr.

Am Ende möchten wir festhalten, dass eine Erhöhung der Zulage zumindest in einem ersten Schritt auf das durchschnittliche Niveau des Bundes und der Länder nach unserer Auffassung nötig wäre. Mit der aktuellen Vorlage bleibt das Saarland wie auch beim Gehalt unterdurchschnittlich. Auch wäre die Dynamisierung zum Ausgleich der Inflationsrate mehr als sinnvoll, um den Kolleginnen und Kollegen eine im Wert stabile Zulage zu bieten.



© Josef Bonenberger

> Sascha Alles, Landesvorsitzender

Sascha Alles, Landesvorsitzender DPolG: „Unsere Kolleginnen und Kollegen machen täglich unter schwierigsten Bedingungen einen guten Job. Wenn man nach über 20 Jahren endlich einmal daran denkt, die Polizeizulage zu erhöhen, wirkt der geplante Betrag sehr ernüchternd beziehungsweise fast lächerlich. Eine Erhöhung der Polizeizulage sollte für unsere Kolleginnen und Kollegen auch spürbar sein.“

Daher appellieren wir an die Politik, eine Erhöhung zu beschließen, die ein starkes Zeichen der Wertschätzung darstellt und den Titel „Erhöhung“ auch verdient. ■

Bundestarifkommission



© DPolG

> Unsere Vertreter Christian und Christina in der Bundestarifkommission



Bildnachweis: Polizei Saarland

dbb informiert ...

Ruhegehaltsberechnung

Wie hoch ist mein Ruhegehalt, wenn ich ...?

Die Beamtenversorgung als eigenständige Alterssicherung der Beamten ist seit 1992 durch zahlreiche Gesetze wesentlich eingeschränkt worden, um die öffentlichen Haushaltskassen langfristig zu entlasten. Doch die Vielzahl der Änderungen werden für den Einzelnen viele Fragen auf, wenn es um die Berechnung der eigenen Versorgungsbezüge geht.

Wie hoch ist mein Ruhegehaltssatz und mein Ruhegehalt, wenn ich dienstunfähig werde?

Wie wirkt sich Teilzeit, Beurlaubung beziehungsweise Elternzeit auf meinen Ruhegehaltssatz aus?

► Kostenloser Service des dbb saar für Mitglieder in den Fachgewerkschaften

Sie brauchen uns nur Ihre persönlichen Daten mit dem dbb Formblatt für die Berechnung des Ruhegehaltssatzes zu übermitteln und wir werden für Sie die gewünschte Versorgungsberechnung vornehmen.

Alle Infos und Formulare zur Berechnung findet man unter:

<https://www.dbb-saar.de/service/ruhegehaltsberechnung>

> Einstellung in den Polizeidienst 2022

Auch im kommenden Jahr werden wieder über 100 Kommissar-anwärter(innen) in der Polizei im Saarland eingestellt.

Wir begrüßen als DPoIG die hohe Einstellungen, die es auch in Zukunft weiter geben muss.

Unser Beruf lebt von engagierten Menschen. Daher machen wir gerne Werbung hierfür.

Weitere Infos:

Ministerium für Inneres, Bauen und Sport
Referat D 4 – Personalangelegenheiten der Vollzugspolizei
Mainzer Straße 136
66121 Saarbrücken

E-Mail: Einstellungsberater@innen.saarland.de
Tel: +49 681 501-3575

> Geburtstag im Monat Juni

Wir gratulieren folgenden Kolleginnen und Kollegen herzlich zum Geburtstag:

01.06. F. Crispo, 40 Jahre	15.06. P. Schneickert, 61 Jahre
03.06. D. Schneider, 65 Jahre	18.06. G. Konradi, 63 Jahre
07.06. W. Link, 61 Jahre	19.06. B. Quint, 60 Jahre
14.06. T. Adams, 30 Jahre	22.06. F. Klein, 30 Jahre

Wir wünschen euch viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

Eure DPoIG